Technologiemanagement

Technologiemanagement unternehmungspolitische und strategische Aufgaben

- Auf technologischer Ebene das bestehende Geschäft verteidigen indem Marktleistung und/oder Prozesse weiterentwickelt werden
- Neue Kundenprblemlösungen und damit neue strategische Planungseinheiten erschliessen
- Naturwissenschaftlich-technische Kompetenz der Unternehmung vergrössern

Technologien

- Naturwissenschaftlich-technische Potentiale, die zur Lösung von Kundenproblemen eingesetzt werden können
- Spezifische Kenntnisse, Fertigkeiten, Methoden und Einrichtungen zur Nutzung von naturwissenschaftlich-technischen Erkenntnissen

Klassifikation von Technologien

- Verdrängte Technologien
  - Durch neue Technologien ersetzt oder substituiert
- Basistechnologien
  - Gängig, aktuell genutzt
- Schlüsseltechnologien
  - Grundlage zur Erzielung von Wettbewerbsvorteilen
- Schrittmachertechnologien
  - Frühes Entwicklungsstadium, Potential zu zukünftigen Schlüsseltechnologien
- Neue Technologien
  - Noch keine wirtschaftliche Anwendung gefunden

Grundlegendes Problem

- Entscheid, zu welchem Zeitpunkt eine bestehende technologische Lösung ersetzt werden soll.
- Früher Umstieg
  - + Erfahrung sammeln (Erfahrungskurve)
  - + Wettbewerbsvorteile
  - - Kinderkarankheiten
  - - Unsicherheit der Durchsetzung
- Später Umstieg
  - + Sicherheit der Bewährung
  - + Geringes Risiko
  - - Keine Erfahrung (Kostennachteil)

Forschung

- Grundlagenforschung
  - Ausrichtung: Erkenntnisgewinn
  - Zukünftiger konkreter Nutzen nicht sichergestellt
  - Zukunftsinvestition mit hohem Risiko
- Entwicklung von Schlüsseltechnologien
  - Forschungszwecke genau festgelegt
  - Forschung zur Problemlösung
  - Erfolg nicht garantiert
  - Ausrichtung: Zukünftige Erfolgspotentiale